LANDSCHAFTSBILDPOTENTIAL - BEWERTUNG -					
Landschaftsbildbezeichnung: JATZKER WALD			Bild-Typ: A.e.		Blatt / Bild-Nr.: V 7 - 9
LOKALER WI	ERT		_	_	
Kategorien	Komponenten	Elemente	Einschätzg.	Summe	Abgeleiteter Wert
	1.1 Relief	Bewegtheit Kontraste, Formen	3		
1. Vielfalt	1.2 Nutzungswechsel	Kleinteiligkeit, Vielfalt Wechselhäufigkeit	4	11	4
	1.3 Raumgliederung	Wirkung linearer, punkt. u. räumlicher Elemente	4		
2. Naturnähe	2.1 Vegetation	Maß der Übereinstimmung pot. mit aktuell. Vegetation	4	11	
	2.2 Ursprünglichkeit	Erhaltungsgrad der Kulturlandschaft (1850)	4		4
	2.3 Flora/Fauna	Artenmannigfaltigkeit (z. B in Saumgesellsch.)	3		
3. Schönheit	3.1 Harmonie	Stimmigkeit der Nutzungen in der Landschaft	4	12	4
	3.2 Zäsuren	Einbettung von Ortschaften Wirkung von Nutzgrenzen	4		
	3.3 Maßstäblichkeit	Logik von Strukturen in Landsch./Orientierung	4		
REPRÄSENTA	TIVER WERT			-	
Kategorien	Komponenten	Relationen			Einschätzung = Wert
4. Eigenart	4.1 Einzigartigkeit	Besonderheiten und Seltenheit von Landschafts- formen innerhalb eines größeren Raumes			3
	4.2 Unersetzbarkeit	Landschaftsformung war an spezielles Zusammenspiel natürl. und anthrop. Verhältnisse gebunden			4
	4.3 Typik	Landschaftsform bestimmt Typik einer Region wichtig für die Charakteristik der Region			4
Gesamtwert (lokal + repräsentativ)					23
Vorläufige Bewertung der Schutzwürdigkeit					sehr hoch
VERBAL-AR	GUMENTATIVE Ü	ÜBERPRÜFUNG DER	BEWERT	TUNG	
Besonderheiten	Beschreibung und	Bewertung			
Vielfalt	- alter natürlicher Eichen-Erlen-Mischwald				
Naturnähe	 von kleinen unbeeinflußten Bachläufen durchzogen im NO kleiner See, dazu eine Reihe vernäßter Bereiche und Niedermoorbildungen 				
Schönheit		reichende Ackernutzung	1 110001		
Eigenart	- sehr wertvoll				
Abschließende Bewertung der Schutzwürdigkeit sehr hoch					sehr hoch